

Pattensen, 17.07.2018

Frau Bürgermeisterin
Ramona Schumann
Rathausplatz 1
30982 Pattensen

E: 01/08/2018

Antrag gemäß § 56 NKomVG Bewerbung Pattensens als Fairtrade-Stadt

Sitzungslauf:

1. Verwaltungsausschuss
2. Rat

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Ramona,

die Ratsmitglieder der SPD-Fraktion beantragen die Teilnahme der Stadt Pattensen an der „Fairtrade-Towns Kampagne“. Die dafür erforderlichen fünf Kriterien sollen möglichst schnell erfüllt werden.

Der notwendige Ratsbeschluss, als erstes Bewerbungskriterium auf dem Weg zur „Fairtrade-Town“, soll auf der Sitzung des Rates im Oktober 2018 erfolgen.

Beschlussempfehlung:

1. Der Rat der Stadt Pattensen beschließt an der Fairtrade-Towns Kampagne teilzunehmen und den Titel „Fairtrade-Town“ anzustreben. Hierzu sollen die fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne erfüllt werden.
2. Zur Erfüllung der ersten Grundvoraussetzung wird bei allen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse, sowie im Bürgermeisterbüro – sofern warme Getränke angeboten werden - fair gehandelter Kaffee und/oder Tee und ein weiteres Produkt aus fairem Handel verwendet bzw. angeboten. Gleiches gilt für städtische Veranstaltungen wie z. B. dem Neujahrsempfang.

Begründung:

In Deutschland wächst zunehmend das Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen. Auch in Pattensen gibt es bereits verschiedene Akteure – im Bereich Einzelhandel, Initiativen in der Bevölkerung wie auch in der Stadtverwaltung selbst - die sich dem Thema fair gehandelter Produkte annehmen und bereits jetzt anbieten.

Warum fair gehandelte Waren?

Der faire Handel ist ein wirkungsvolles Instrument der Armutsbekämpfung.

Fairtrade verbindet Produzenten und Konsumenten und unterstützt Kleinbauernfamilien und Plantagenarbeiter im globalen Süden, damit sie die Armut aus eigener Kraft überwinden, ihre Stellung stärken und ihr Leben selbst bestimmen können.

Entscheiden sich Verbraucherinnen und Verbraucher für qualitativ hochwertige und fair gehandelte Produkte, sichern sie damit Kleinbauernfamilien faire Preise und langfristige Handelsbeziehungen.

Zudem fördert die Zahlung der Fairtrade-Prämie für Soziales, Infrastruktur und Bildung z. B. den Bau von Schulen und Gesundheitszentren. Kindern wird damit der Schulbesuch und eine emanzipierte Lebensgestaltung ermöglicht.

Rund ein Drittel der Kriterien der Fairtrade-Standards nehmen Bezug auf Umwelt- und Klimaaspekte. Umweltschonende Anbaumethoden werden besonders gefördert und Bioaufschläge bezahlt.

Die Stadt Pattensen sollte, wie bereits viele andere Kommunen u. a. Hannover, Garbsen und Laatzen in der Region Hannover, eine Vorbildfunktion bei der Förderung des Fairen Handels einnehmen.

Hierfür muss die Kommune die fünf folgenden Kriterien erfüllen, um sich für die Fairtrade-Town Kampagne bewerben zu können:

1. Ratsbeschluss:

Die Kommune verabschiedet einen Ratsbeschluss zur Unterstützung des fairen Handels. Bei allen öffentlichen Sitzungen sowie im Büro der Bürgermeisterin wird fair gehandelter Kaffee und ein weiteres Produkt ausgeschenkt.

2. Steuerungsgruppe:

Eine lokale Steuerungsgruppe wird gebildet, die auf dem Weg zur Fairtrade-Town die Aktivitäten vor Ort koordiniert. Diese Gruppe besteht aus mindestens drei Personen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft.

3. Fairtrade-Produkte im Sortiment:

In den lokalen Einzelhandelsgeschäften und bei Floristen sowie in Cafés und Restaurants werden mindestens zwei Produkte aus fairem Handel angeboten. Richtwert ist hier die Einwohnerzahl der Kommune.

4. Zivilgesellschaft:

Produkte aus fairem Handel werden in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen verwendet. Darüber hinaus sollen Bildungsaktivitäten zum Thema

fairer Handel umgesetzt werden, oft im Rahmen weiterer Kampagnen von TransFair z. B. der Kampagne Fairtrade-Schools.

5. Medien:

Die örtlichen Medien berichten über alle Aktivitäten auf dem Weg zur Fairtrade-Town.

Mit freundlichen Grüßen



Simone Köpper
(stv. Fraktionsvorsitzende)



Andrea Eibs-Lüpcke
(Ratsmitglied)